

## Tue Gutes und rede darüber! FriendsTime bringt's! Brunch to go, Mobile Vesperkirche



Seit Mai wird in Herrenberg an bedürftige und wohnungslose Menschen jeden Samstag ein Essen ausgegeben. Diese mobile Essenausgabe ist aus der Kooperation der Gabenzaunbetreiber entstanden. Hilfsangebote für Bedürftige wie `FriendsTime`, `Brunch` oder die `Vesperkirche` konnten in der gewohnten oder geplanten Form ab März gar nicht stattfinden.

Durch die Corona-Pandemie galt es schnell zu überlegen, wie bedürftige Menschen am Rand unserer Gesellschaft nicht völlig von der Teilhabe am Leben und den (Hilfs-)Angeboten ausgeschlossen bleiben.

So konnte sich in kurzer Zeit der Herrenberger Gabenzaun als Gemeinschaftsprojekt des **Freunde e.V. suchtfrei-heil-leben**, der **Süddeutsche Gemeinschaft** und der **Ev. Erwachsenenbildung Kirchenbezirk Herrenberg** etablieren.

Es wurde aber auch schnell offensichtlich, dass die bisherigen Angebote, die für bedürftige Menschen stattfanden, durch die Abstands- und Hygieneregeln nicht mehr machbar sind und vom Gabenzaun nicht ersetzt werden können. Ein kurzer Kontakt und Gruß, ein aufmunterndes Wort, eine herzliche Begegnung finden hier eher selten statt.

Aber: `Diakone sind nicht ohne...` **z.B. Ideen!** Der Gedanke der Vesperkirche wurde weiterentwickelt zur `mobilen Vesperkirche`, aus FriendsTime wurde `FriendsTime bringt's` und aus Brunch wurde `Brunch to go`, in einer Form, die eben unter den bestehenden Vorgaben machbar ist.

Die Projektpartner des Gabenzauns, insbesondere Fr. Langguth-Fobke und Hr. Söhner entwickelten die Idee der `mobilen Essenausgabe`. Seit Mai wird an jedem Samstag ein tolles frisch gekochtes Mittagessen oder eine von Ehrenamtlichen liebevoll gepackte Vespertasche zu Menschen gebracht bzw. bereitgestellt, die sonst zur Vesperkirche, zum Brunch oder zur FriendsTime gekommen wären.

Die Organisation für die `mobile Vesperkirche` liegt bei Diakon Johannes Söhner von der Erwachsenenbildung der Ev. Kirche Herrenberg. Beim `Brunch to go` bietet die SV Herrenberg an, etwas abzuholen, ähnlich wie beim Imbiss to go.

Die Planung und Organisation für `FriendsTime bringt's`, einer Vespertasche, die zu den Leuten gebracht wird, macht der Freunde e.V. suchtfrei-heil-leben. Diakonin Beate Langguth-Fobke koordiniert die Terminabsprache und die Einsätze des ehrenamtlichen Teams, organisiert den Einkauf und die Einteilung der Sachspenden, die dafür verwendet werden, außerdem das Richten der Taschen bis hin zu einem Adressaufkleber, damit die Taschen auch richtig ankommen.

Dieses Projekt der mobilen Essenausgabe ist insofern wichtig, weil es die Möglichkeit bietet, mit den Menschen in Kontakt zu bleiben und bei der Übergabe des Essens ein kurzes Gespräch zu führen. Gelegentlich bekommen die Austeilenden ein wenig mit, wie's den Menschen geht, wo der Schuh drückt oder wo bzw. wie die Notlage noch mit anderen Dingen etwas gelindert werden kann. Die Hilfe kommt da an, wo sie am dringendsten gebraucht wird.

Völlig unauffällig hat sich neben dem Gabenzaun ein zweites Projekt etabliert, das noch gezielter den Menschen am Rande unserer Gesellschaft hilft. Mit großem Einsatz einer überschaubaren Gruppe engagierter Ehrenamtlicher leisten wir hier einen Dienst der Nächstenliebe, ohne den Herrenberg ein bisschen weniger menschlich wäre. Der zum Teil erhebliche Zeitaufwand unserer Helfer und die Liebe im Detail sind beeindruckend. Auch Dinge wie z.B. Benzingeld für die Fahrten steuern bisher die Helfer bei. Hygieneartikel, die wir den Vespertaschen zugeben können, bekamen wir ebenfalls gespendet.

Aber wie jedes Hilfsprojekt, das man auf den Weg bringt, lebt auch das der mobilen Essensausgabe nicht nur vom Engagement der ehrenamtlichen Helfer, die sich hier einbringen, sondern wir **benötigen Spendengelder**. Wir von Freunde e.V. haben uns intensiv Gedanken gemacht, mit welchem Budget sich so eine Tasche gut und vernünftig befüllen lässt. Die Vespertaschen werden mit gekauften frischen Einzelportionen bestückt. Über Sachspenden erhalten wir auch immer wieder Süßigkeiten und Kuchenportionen. Dadurch kommen wir hier mit 4 € bzw. knapp **100 € für 24 Taschen pro Samstag** aus.

Die Terminplanung für diese mobile Essensausgabe steht jetzt bis September mit den Varianten **‘Mobile Vesperkirche’**, **‘FriendsTime bringt’s’** und **‘Brunch to go’**. Die Finanzierung bis dahin ist jedoch vor allem für uns von **Freunde e.V.** noch nicht vollständig, aber wir vertrauen darauf, dass es Menschen gibt, die sich für das Projekt der mobilen Essensausgabe begeistern lassen und bereit sind, dafür Geld zu spenden. Das kann gerne auf das **Spendenkonto des ‘Freunde e.V. suchtfrei-heil-leben’** geschehen. Unsere Bankverbindung bei der Kreissparkasse Böblingen: **IBAN DE50 6035 0130 0000 1516 36**. Selbstverständlich sind wir ein anerkannt mildtätiger Verein und können bei Angabe einer Adresse eine Spendenbescheinigung ausstellen. Dass Ihr Geld nicht in einem ‘Wasserkopf versickert’ können wir Ihnen versichern, da wir ausnahmslos alle ehrenamtlich arbeiten.

Der **‘Freunde e.V. suchtfrei-heil-leben’** ist ein Verein, in dem sich Christen aus ganz unterschiedlichen Gemeinden zusammengeschlossen haben, weil wir alle ein Wort aus der Bibel auf dem Herzen haben: **‘Was ihr einem dieser meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan’**. Wir möchten, wenn auch nur im Kleinen, **Not und Armut** in Herrenberg lindern und den Auftrag Jesu **‘Geht hinaus zu den Menschen!’** umsetzen. Das ist unser Herzensanliegen, mit dem wir uns gerne für die Menschen engagieren, die völlig am Rande unserer Gesellschaft leben. Und wir erleben, dass sich diese Menschen über Begegnungen, Gespräche und Grüße einfach freuen.

Es ist uns ganz wichtig, dass unsere Freunde wissen, dass wir auch in diesen schwierigen Zeiten ihre Freunde bleiben und an sie denken: **‘Wir vergessen Euch nicht!’**

#### **Vorstand Freunde e.V.**

Sascha Niederland, 1. Vorsitzender; Horst Bornschein-Grolms, 2. Vorsitzender; Hans Fobke und Beate Langguth-Fobke, 1. und 2. Kassier; Elke Bischof, Schriftführerin